

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Kolleginnen und Kollegen,

immer noch stehen wir alle unter dem Eindruck der fürchterlichen Morde im Gutenberg-Gymnasium in Erfurt. Wie dies geschehen konnte, wo die Ursachen für eine solche Wahnsinnstat liegen, wo Änderungen nötig sind, all das sind Fragen, die sich nicht so schnell und endgültig beantworten lassen.

Die letzten Wochen am WHG waren geprägt durch die **schriftlichen Abiturprüfungen**, die unsere AbiturientInnen gut absolviert haben. Die meisten waren mit den Aufgabenstellungen zufrieden, Überraschungen hat es nicht gegeben.

Auch die **Anmeldungen** für die Gymnasien sind im Haupttermin abgeschlossen. Für das WHG haben sich **115** SchülerInnen angemeldet, d.h. es wird wieder vier 5. Klassen geben. Zum Vergleich die Zahlen der anderen Göppinger Gymnasien:

Freihof-Gymnasium: 112 im 9jährigen Zug
27 im 8jährigen Zug
Hohenstaufen-Gymnasium: 116
Mörke-Gymnasium: 95

Europäischer Wettbewerb

Beim 49. Europäischen Wettbewerb zum Thema „Europa macht Geschichte“ haben im „Bildnerischen“ Bereich auch Schülerinnen und Schüler der Klasse 5b unserer Schule teilgenommen. **Anja Noll** hat die Jury mit ihrer Arbeit zum Thema „Ein Rhinoceros kommt nach Europa!“ beeindruckt, so dass sie im Rahmen der Europawoche in den Weißen Saal des Neuen Schlosses nach Stuttgart eingeladen wurde. Die Arbeiten der Klasse wurde von unserem Kunsterzieher, *Herrn Buchecker*, im Unterricht vorbereitet und betreut und im Treppenaufgang der Schule ausgehängt. Wir gratulieren allen Teilnehmern und vor allem Anja zu ihren schönen Ergebnissen.

Lernmittelregelung des WHG

In den nächsten Wochen erhalten Sie die neuen Lernmittellisten für das nächste Schuljahr. Für die Eltern, die das Gutscheinvfahren gewählt haben, ändert sich nichts im Vergleich zu den Vorjahren.

Die Eltern, die das Leihverfahren gewählt haben, sollten beachten, dass sie zwar grundsätzlich ein Recht auf Anschaffung aller notwendigen Lernmittel durch die Schule haben, dass wir aber aus finanziellen und pädagogischen Gründen folgende Regelung einführen:

Lektüren und Arbeitshefte (workbooks, cahiers etc.), die von den Schülern beschrieben und bearbeitet werden, sollten auch weiterhin durch die Eltern beschafft und bezahlt werden.

Wer dennoch eine Beschaffung durch die Schule wünscht, muss einen **gesonderten Antrag** (im Sekretariat erhältlich) ausfüllen und abgeben. Bei normalen Lernmitteln wie Büchern geht man von einer Nutzungsdauer von 5 Jahren aus. Das ist natürlich bei Workbooks u.ä. nicht möglich.

Leihher, die die oben genannten Lernmittel selbst bezahlen, kaufen diese Workbooks usw. auch selbst in den Ferien.

Leihher, die die Workbooks usw. nicht bezahlen wollen, kaufen diese nicht, sondern beantragen am Anfang des Schuljahres die Beschaffung durch die Schule.

Schulkonzert 2002

Ganz herzlich möchte ich Sie/euch zum Schulkonzert einladen, das wieder ein buntes Programm bieten wird, jedoch im Vergleich zu früheren Jahren etwas gekürzt und verschlankt werden musste, da Frau Glück ja im ersten Halbjahr aus gesundheitlichen Gründen längere Zeit ausfiel.

Schon jetzt wünsche ich Ihnen/euch schöne und erholsame Pfingstferien.

Mit besten Grüßen

Ihr/euer

Udo Bochsinger